***Bildungssprachliche Kompetenzen von Schüler\*innen mit Förderbedarf im Bereich Sprache***

Bei der Vermittlung schulischer Lerninhalte sind Schüler\*innen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen sprachlichen Barrieren ausgesetzt, da die Verfügbarkeit (bildungs-)sprachlicher Kompetenzen im Unterricht in der Regel voraussetzt wird (Röhner 2013). Für eine Optimierung der Passung zwischen curricularen Anforderungen und den individuellen Voraussetzungen von Schüler\*innen ist es wichtig, die ggf. notwendigen Unterstützungsbedarfe zu kennen.

Der „Herausforderung Bildungssprache", wie es Gogolin et al. (2013) formulieren, müssen sich nicht somit nicht nur Kinder mit Deutsch als Zweitsprache tagtäglich stellen, sondern auch Schüler\*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Bereich Sprache, die nach dem Lehrplan der allgemeinen Schule unterrichtet werden. Letztere werden in der gesellschaftlichen Diskussion um die notwendige Unterstützung beim Auf- und Ausbau bildungssprachlicher Fähigkeiten in der Schule/im Unterricht bislang jedoch ausgeklammert (Chilla 2017).

Schüler\*innen, denen zum Einschulungszeitpunkt ein sonderpädagogischer Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation zuerkannt wird, zeigen durch entsprechende Interventionen am Übergang in die Sekundarstufe in vielen Fällen nur noch wenige Einschränkungen in der Alltagssprache. Allerdings kann die Bildungssprache mit ihren lexikalischen, grammatischen und diskursiven Merkmalen für Schüler\*innen mit einem (überwundenen) Förderbedarf im Bereich Sprache und Kommunikation eine deutliche Sprachbarriere darstellen, die auch entscheidend den Bildungserfolg und somit die Teilhabechancen einschränken kann. Bislang liegen hierzu allerdings keine empirischen Daten vor, die zwischen sprachlichen und bildungssprachlichen Kompetenzen differenzieren.

Mit dem jetzt vorliegenden Test zur Erfassung bildungssprachlicher Kompetenzen bei Grundschulkindern der Jahrgangsstufen 2 bis 4 (BiSpra 2-4; Heppt et al. 2020) ist es erstmals möglich, aufgrund zur Verfügung stehender Vergleichswerte (inklusive der Variable Mehrsprachigkeit), die bildungssprachlichen Kompetenzen von Schüler\*innen objektiv zu erfassen.

Im Vortrag werden erste Daten zu den bildungssprachlichen Kompetenzen von Schüler\*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf der 4. Klassenstufe vorgestellt und mit Daten zum Sprachstatus (Sprachproduktion und -rezeption) in Beziehung gesetzt. Weiterhin wird die Relevanz bildungssprachlicher Kompetenzen bei der diagnostischen Erfassung von Sprachleistungen im Kindes- und Jugendalter diskutiert, die für die Entscheidung über den Anspruch (sonder-)pädagogischer Unterstützung als Bezugsgröße dient.

Quellen:

Ahrenholz, B. (2010). Bildungssprache im Sachunterricht der Grundschule. In: Ahrenholz, B. (Hrsg.). Fachunterricht und Deutsch als Zweitsprache (15-35). Tübingen: Narr.

Chilla, S. (2017). Sprachliche Bildung und Schulerfolg. In: Gercke, M.; Opalinski, S. & Thonagel, T. (Hrsg.). Inklusive Bildung und gesellschaftliche Exklusion: Zusammenhänge-Widersprüche-Konsequenzen. Wiesbaden: Springer VS, 123 -136.

Gogolin, I., Lange I., Hawighorst, B., Bainski, C., Heintze, A., Rutten, S., & Saalmann, S. (2011). Durch-gängige Sprachbildung. Qualitätsmerkmale für den Unterricht. Münster: Waxmann.

Gogolin, I.; Lange, I.; Michel, U. & Reich, H. H. (Hrsg.) (2013). Herausforderung Bildungssprache - und wie man sie meistert. Münster: Waxmann.

Heppt, B., Köhne-Fuetterer, J., Eglinsky, J., Volodina, A., Stanat, P., & Weinert, S. (2020). BiSpra 2-4: Test zur Erfassung bildungssprachlicher Kompetenzen bei Grundschulkindern der Jahrgangsstufen 2 bis 4. Münster: Waxmann.

Petermann, F. (2018). Sprachstandserhebungstest für Kinder im Alter zwischen 5 und 10 Jahren: SET 5-10. Göttingen: Hogrefe.

Röhner, C. (2013). Einleitung: Zweitsprachliche Förderung, Mehrsprachigkeit und inklusive sprachliche Bildung. In: Röhner, C. & Hövelbrinks, B. Fachbezogene Sprachförderung in Deutsch als Zweitsprache. Theoretische Konzepte und empirische Befunde zum Erwerb bildungssprachlicher Kompetenzen. Weinheim & Basel: Beltz Juventa.